GEMEINDE NACHRICHTEN

113. Ausgabe – April/Mai 2009

Interessantes und Aktuelles aus REISCHACH und ARBING

Die Gemeinde berichtet:

1. Bürgermeister Franz Donislreiter ist wieder gesund und zurück im Amt

Nach langer Genesungszeit habe ich am 01. März 2009 mein Amt wieder vollständig übernommen.
Für die seit August 2008 bewältigten Aufgaben und Amtsgeschäfte bedanke ich mich beim 2. Bürgermeister Herbert Vilsmaier und dessen Ehefrau, die ihren Mann verständnisvoll unterstützt hat und auch oft entbehren musste, recht herzlich.
Auch gilt den Gemeinderäten ein herzliches Dankeschön für das entgegengebrachte Vertrauen und die gute Unterstützung des 2. Bürgermeisters.
Nicht zu vergessen, die Beschäftigten in der Verwaltung, die den stellvertretenden Bürgermeister bei der Bewältigung seiner vielfältigen Aufgaben ebenfalls sehr unterstützt haben. Ein reibungsloser Ablauf der Verwaltungsaufgaben konnte somit gewährleistet werden.
Nur mit diesem guten Miteinander und dem Vertrauen, das die Bürgerinnen und Bürger sowie auch die Verantwortlichen der Vereine mir und meinem Stellvertreter entgegengebracht haben, kann man so eine Krankheit bewältigen und mit Freude wieder sein Amt antreten.

Franz Donislreiter
1. Bürgermeister

Reinigungskraft

für Hauptschule Reischach gesucht!

Schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bitte an die Verwaltungsgemeinschaft Reischach, Eggenfeldener Str. 9, 84571 Reischach.

Auskunft erteilt der Geschäftsleiter der VG Reischach – Norbert Leupold unter Tel. 08670/988610

Strauchschnittaktion im Frühjahr 2009

Die Strauchschnitt- u. Häckselaktion der Gemeinde finden jeweils am Freitag und Samstag an folgenden Wochenenden statt:

- 17./18. April
- 24./25. April
- 08./09. Mai

(nicht am 01./02. Mai 2009!)

Der Baum- u. Strauchschnitt wird an diesen Tagen, in der Zeit von 13.00 – 15.00 Uhr, bei der Kläranlage in Reischach angenommen.
In Arbing kann das Schnittgut ebenfalls an dem bekannten Platz abgelagert werden.

Einreichung von Bauanträgen bei der Gemeinde

Werden Bauanträge bei der Gemeinde eingereicht, wird erst im gemeindlichen Bauausschuss vorberaten und dann dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt.

Aus gegebenem Anlass weist die Gemeinde darauf hin, dass Bauanträge zur Prüfung der Rechtsgrundlagen usw. rechtzeitig, d.h. bis zum 20. des Monats im Bauamt eingereicht werden müssen. Nur so ist eine ordnungsgemäße Bearbeitung der Bauanträge durch die Verwaltung gewährleistet.

Die Gemeinderatssitzung findet in der Regel immer am ersten Mittwoch eines jeden Monats statt.

Verspätet eingehende Bauanträge können nur unter bestimmten Voraussetzungen ohne Vorbehandlung durch den Bauausschuss im Gemeinderat behandelt werden.

Meldungen für das Ferienprogramm 2009

Vereine und Verbände, aber auch Privatpersonen, die für das Ferienprogramm 2009 wieder Beiträge anbieten möchten bzw. können, sollen sich bitte bis spätestens Freitag, 15.05.2009, bei Gemeinderätin Anneliese Moser, Tel. 08670/918362, melden.

Hohe Kosten für Winterdienst

Der relativ schneearme, aber doch sehr lange und streuintensive Winter 2008/2009, hat für die Gemeinde Reischach Kosten in Höhe von 46.117 Euro für den Winterdienst verursacht.

Seminar „Rauchfrei in fünf Stunden“ im Landkreis Altötting

Die „Plattform rauchfreie Gemeinde“ bietet am Samstag, 18. April 2009, um 10.00 Uhr im Hotel Plankl, Schlotthamerstr. 4, Altötting, ein Seminar „Rauchfrei in 5 Stunden – ohne Entzugserscheinungen oder Gewichtsprobleme“ an. Seminarleitung: Dr. Bernd Herford. Das Seminar ist für alle Auszubildende sowie für alle Jugendliche (bis zum 21. Lebensjahr), für werdende und stillende Mütter, kostenlos. Ansonsten kostet das Seminar 140,-- €. Anmeldung und Info unter Tel. 0800 6294935 kostenfrei aus dem Festnetz.

Die Deutsche Rentenversicherung teilt mit:

Kirchliche Trauung allein begründet keine Rentenansprüche

Bei Eheschließungen nach deutschem Recht sind weiterhin ausschließlich die beim Standesamt geschlossenen Ehen für die Ansprüche aus der gesetzlichen Rentenversicherung maßgebend. Die Regionalträger der Deutschen Rentenversicherung in Bayern weisen darauf hin, dass die seit Anfang 2009 in Deutschland auch ohne vorherige standesamtliche Trauung möglichen kirchlichen Eheschließungen keine Ansprüche auf eine spätere Hinterbliebenenrente auslösen. Stirbt ein Partner, kann daher keine Witwenrente, Witwerrente oder Erziehungsrente gezahlt werden, wenn es lediglich eine kirchliche Trauung gab.

Das bedeutet aber auch, dass die aus einer früheren Ehe gezahlte Witwenrente, Witwerrente oder Erziehungsrente nicht wegfällt, wenn nunmehr nach deutschem Recht erneut ausschließlich wieder kirchlich geheiratet wird.

Fragen zum neuen Eheschließungsrecht im Zusammenhang mit der Rentenversicherung beantworten die Experten am kostenlosen Bürgertelefon unter 0800 100048088.

Rentner und Steuern

Nur wenige Rentner müssen Steuern zahlen, nicht alle eine Steuererklärung abgeben, und ein Steuerstrafverfahren ist für die wenigsten Senioren eine Gefahr. Richtig ist aber, so die Regionalträger der Deutschen Rentenversicherung in Bayern, dass immer mehr Rentner eine Steuererklärung abgeben und einige auch Steuern nachzahlen müssen.

Das Bundesfinanzministerium schätzt, dass mehr als drei Millionen Rentner-Haushalte Steuern zahlen müssen. Bedenkt man, dass in Deutschland über 20 Millionen Rentner leben, ist die Zahl der Betroffenen nicht hoch.

Dafür manchmal die Unsicherheit: Viele Senioren wissen nicht, was auf sie zukommt. Die Deutsche Rentenversicherung zeigt auf www.ihre-vorsorge.de, wer von der Steuerpflicht betroffen ist, welche Auswirkungen die neue Rentenbezugsmitteilung hat und wie sich Steuern sparen lassen. Von der neuen Steuerpflicht sind drei Gruppen betroffen:

- ➜ Rentner, die mit einem Arbeitnehmer verheiratet sind,
- ➜ Rentner mit einer hohen gesetzlichen Rente und
- ➜ Rentner mit zusätzlichen Einkünften.

Senioren mit einer niedrigen oder durchschnittlichen gesetzlichen Rente von bis zu 1.200 Euro pro Monat, die keine oder nur geringe zusätzliche Einkünfte haben, müssen in der Regel keine Steuern zahlen.

Alle anderen sollten sich auf eine Steuererklärung einstellen, denn von Oktober an werden bis zum Jahr 2005 zurückreichende Rentenbezugsmitteilungen an die Finanzämter verschickt. Dies kann dazu führen, dass bisher nicht versteuerte Einkünfte, die oberhalb der Freibetragsgrenze liegen, nachversteuert werden müssen.

Doch wer Steuern zahlen muss, hat auch das Recht, Steuern zu sparen: Wie das geht, erfährt man auch unter www.ihre-vorsorge.de.

Kostenlose Beratung zu allen Fragen der gesetzlichen Rentenversicherung beim Bürgertelefon unter 0800 1000 48088.

Neues zur Zweitwohnungssteuer

Auf der Kreisversammlung des Bayerischen Gemeindetages am 23.03.2009 in Altötting teilte der 1. Vorsitzende, Bürgermeister Haindl aus Unterneukirchen mit, dass die Zweitwohnungssteuer für die Kommunen im Landkreis nach wie vor ein großes Problem darstellt. Er kritisierte, dass die Städte, vor allem aber die Universitätsstädte, die von dieser

Steuer profitieren, die Bürger nicht aufklären, wann man keine Zweitwohnungssteuer zahlen muss bzw. dass man sich davon befreien lassen kann.
Nachdem viele diese Regelung nicht kennen, melden diese ihren Erstwohnsitz auswärts an und in ihrer Heimatgemeinde den Zweitwohnsitz, weil hier keine Steuer dafür erhoben wird. Dies hat dazu geführt, dass innerhalb der letzten zwei Jahre überproportional viele junge Leute weggezogen sind, die aber doch eigentlich immer da sind, so Heindl.

Beispielsweise ist die Steuerpflicht abhängig vom Einkommen, so dass viele Studenten diese gar nicht entrichten müssten. Seit 1.1.2009 dürfen Kommunen in Bayern keine Zweitwohnungssteuer mehr erheben, wenn die Einkünfte des Betroffenen weniger als 25.000 € pro Jahr betragen. Bei Ehegatten beträgt die Grenze zusammen 33.000 €. Die Befreiung von der Zweitwohnungssteuer gibt es aber nur auf Antrag. Die Höchstgrenze bemisst sich nicht am zu versteuernden Einkommen, sondern am Gesamtbetrag der „positiven" Einkünfte. Verluste bleiben bei der Ermittlung der Höchstgrenze also unberücksichtigt. Ob Zweitwohnungssteuer anfällt, hängt von den positiven Einkünften des vorletzten Jahres ab. Stellt ein Geringverdiener also für 2009 einen Antrag auf Freistellung von dieser Steuer, sind die Zahlen des Jahres 2007 maßgeblich.
Hinweis: Ausnahmsweise wird das Jahr 2009 herangezogen, wenn die Einkünfte 2009 niedriger sind als im Jahr 2007. Der Antrag auf Befreiung von der Zweitwohnungssteuer für 2009 muss spätestens bis 31.01.2010 bei der zuständigen Kommune eingereicht werden.

Ausweisdokumente rechtzeitig beantragen

Rechtzeitig vor Beginn der Urlaubs- u. Reisezeit werden die Bürgerinnen und Bürger daran erinnert, das Gültigkeitsdatum ihrer Reisepässe und Personalausweise zu überprüfen und ggfs. ein neues Ausdokument zu beantragen.
Zur Beantragung eines Reisepasses bzw. Kinderreisepasses ist die Vorlage eines biometrietauglichen Passfotos erforderlich. Für den Personalausweis kann ein herkömmliches Passfoto verwendet werden. Es müssen aber auf jeden Fall aktuelle Passfotos (dürfen nicht älter als sechs Monate sein) mitgebracht werden. Antragstellern denen von der VGem. Reischach bisher noch kein Ausweis-dokument ausgestellt wurde, müssen zusätzlich noch eine Geburts- bzw. Heiratsurkunde bei der Beantragung vorlegen.
Der Preis für den Reisepass beträgt z.Zt. für Personen, die das 24. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, 37,50 € (sechs Jahre gültig) und für über 24 Jahre alte Antragsteller, 59,-- € (zehn Jahre gültig). Für den Kinderreisepass sind 13,-- € und für den Personalausweis 8,-- € zu bezahlen.
Sollte kurzfristig ein Reisepass benötigt werden, gibt es die Möglichkeit, einen Expresspass zu beantragen. Dieser wird innerhalb von 72 Stunden geliefert und kostet zur regulären Gebühr noch eine zusätzliche Gebühr von 32,-- €.
Personen, die das 21. Lebensjahr noch nicht vollendet haben und erstmalig die Ausstellung eines Personalausweises beantragen, erhalten diesen kostenlos.
Abschließend wird noch darauf hingewiesen, dass Kinderreisepässe, deren Gültigkeit verlängert werden soll, dies vor Ablauf des Gültigkeitsdatums beantragt werden muß.

Trinkwasseruntersuchung der zentralen Wasserversorgung ohne Beanstandung

Die von der Laborgruppe AGROLAB aus Eching a. Ammersee am 10.03.09 vorgenommene Untersuchung des Trinkwassers aus der zentralen Wasserversorgung der Gemeinde ergab keinerlei Beanstandungen.
Die Gesamthärte des Wasser von 12,8°dH entspricht dem durch das Waschmittelgesetz festgelegten Härtebereich „mittel" (Grenzbereich zum Härtebereich „hart").
Die Funktion der Aufbereitungsanlage ist einwandfrei.

Noch einige statistische Zahlen des vergangenen Jahres

In der Gemeinde Reischach gab es im abgelaufenen Jahr 2008

- ☞ 118 Wohnsitzanmeldungen (davon 10 Nebenwohnsitze)
- ☞ 87 Wohnsitzabmeldungen (davon acht Nebenwohnsitze
- ☞ 24 Geburten
- ☞ 20 Sterbefälle (davon einer mit Nebenwohnsitz)
- ☞ 18 Eheschließungen (davon zwei mit Nebenwohnsitz).

Mit Ende des vergangenen Jahres hatte die Gemeinde 2.768 Einwohner, davon 2.608 mit einziger Wohnung bzw. Hauptwohnung und 160 Einwohner mit Nebenwohnsitz.

Zuschüsse für Kleinkläranlagen noch bis Ende 2010

Die Zuschüsse für das Jahr 2008 sind bewilligt und ausbezahlt.

Zuwendungen können noch bis zum 31. Dezember 2010 nach Errichtung bzw. Nachrüstung der Kleinkläranlage mit biologischer Stufe bzw. nach Errichtung eines privaten Anschlusskanals beantragt werden.

Die Zuwendungsanträge für das Jahr 2009 sollten der Gemeindeverwaltung bis zum 20. November 2009 vorliegen, damit ein reibungsloser Ablauf zur Weiterleitung an das Wasserwirtschaftsamt Traunstein erfolgen kann. Verspätet eingegangene Anträge werden nicht mehr berücksichtigt und dem

Wasserwirtschaftsamt erst zum Jahresende 2010 vorgelegt.

Die Gemeinde bittet daher die erforderlichen Arbeiten zur Kleinkläranlage bzw. zum privaten Anschlusskanal möglichst frühzeitig zu beginnen, da Anträge zum Zuschuss erst nach Fertigstellung der Kleinkläranlage bzw. des privaten Anschlusskanals sowie nach Abnahme durch einen privaten Sachverständigen, gestellt werden können.
Auskünfte erteilt das Bauamt der VG Reischach, Tel. 08670/988631.

Vereine und Verbände berichten:

KSK Arbing stellt Maibaum auf

Die Krieger- u. Soldatenkameradschaft Arbing e.V. stellt am Freitag, 1. Mai 2009, im Hof des Gasthauses Rothmaier in Arbing einen Maibaum auf. Beginn ist um 12.00 Uhr.
Für das leibliche Wohl wird mit Grillfleisch und –würstl ab 11.00 Uhr, sowie am Nachmittag mit Kaffee und Kuchen bestens gesorgt.
Bei schlechter Witterung findet die Veranstaltung am Sonntag, 3. Mai 2009, statt.

Die gesamte Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Josef Wagenhuber
1. Vorsitzender

Neuwahlen beim Bienenzuchtverein Reischach

Ferdinand Drexler sprach zur aktuellen Situation in der Bienenhaltung

Erster Vorsitzender des Bienenzuchtvereins Reischach Martin Nock konnte in seiner Begrüßungsrede auf ein sehr erfolgreiches und aktives Vereinsleben Rückschau halten. Neben vereinsinternen Versammlungen beteiligte sich der Bienenzuchtverein am Ferienprogramm und am Erntedankfest in Reischach. Großen Anklang fand eine Standschau bei Mitglied Johann Mittermeier in Perach, der sein Können und Wissen gerne an die anwesenden Imker weitergab. Der kleine, aber sehr rege Verein, kann auf eine stetig wachsende Mitgliederzahl verweisen. Erfreulich ist, dass in den letzten Jahren einige Jungimker für die Arbeit mit den Bienen begeistert werden konnten. Jeder Jungimker wird das ganze Jahr über von einem Imker betreut und begleitet. Wer Interesse an der Bienenhaltung hat, kann sich jederzeit an Vorstand Martin Nock oder an ein Mitglied des Reischacher Bienenzuchtvereins wenden. Für das kommende Vereinsjahr sind bereits wieder Aktionen und Vorträge für Imker und die Öffentlichkeit geplant.
Bei den Neuwahlen gab es eine Neubesetzung. Beisitzer Johann Mittermeier legte aus privaten Gründen sein Amt nieder. Als Nachfolger konnte Matthias Heilmeier gewonnen werden. Zum ersten Vorsitzenden wurde Martin Nock wiedergewählt. Zweiter Vorsitzender ist Pfarrer Ludwig Samereier, Schriftführerin Christine Ebner, Kassier Bernhard Diensthuber. Als Beisitzer fungieren Willi Weindl, Herbert Schoßböck und Matthias Heilmeier. Kassenprüfer sind Martin Peterbauer und Englbert Höfl.
Als Wahlleiter stellte sich Ferdinand Drexler, Vorsitzender des Landesverbandes Bayerischer Imker, zur Verfügung.

Im Anschluss an die Wahl informierte Ferdinand Drexler über den aktuellen Stand der Gentechnik und ihre Auswirkungen auf die Bienen. Zur Behandlung der Varroamilbe stellte er die zur Zeit zugelassenen biologischen Mittel vor, die bereits von den Reischacher Imkern verwendet werden. Auch in der Honigwerbung verspricht Drexler neue Wege. Vor allem Honig von einheimischen Imkern aus der Region wird von den Kunden sehr geschätzt. Nach einer ausführlichen imkerlichen Monatsbetrachtung März wurden noch Bilder aus dem vergangenen Vereinsjahr vorgeführt.

v. links: Matthias Heilmeier; Landesvorsitzender Ferdinand Drexler; Herbert Schoßböck; Christine Ebner; Englbert Höfl; Pfarrer Ludwig Samereier; Vorsitzender Martin Nock; Martin Peterbauer; Wilhelm Weindl; Bernhard Diensthuber.

Christine Ebner

OEB GmbH sponsert neue Jacken

Da die Winterbekleidung der Stockschützen bereits in die Jahre gekommen war, spendete der Inhaber der OEB GmbH, Lorenz Obereisenbuchner, den männlichen Mannschaften der Stockschützen des EC Holzland Arbing 14 neue Winterjacken einer bekannten Marke.
Das Bild zeigt einen Teil der Mannschaften zusammen mit dem Sponsor bei der Übergabe. Der EC Holzland Arbing dankt Lorenz Obereisenbuchner für diese Spende.

Josef Gaßlbauer
1. Vorsitzender

Fussballjugend des TSV Reischach sagt Danke!

Stolz zeigt sich unsere F-Jugend beim eigenen Hallenturnier mit ihren neuen Trainingsanzügen. Größzügige Unterstützung hierbei erhielten sie von der Zimmerei Bachmaier aus Arbing, wie auch durch die Sparkasse Reischach.

Mit neuen T-Shirts ausgestattet wurden unsere E-Junioren. Das erfolgreiche Abschneiden in der Hinrunde mit einem ersten (E1) und zweiten (E2) Platz freute nicht nur den Gönner Christian von Sommoggy, Inhaber der Reischacher Marien-apotheke.

Auch die C-Junioren präsentieren sich mit ihren neuen Trainingsanzügen und danken dem Spender Lars Mitsching von der Fa. Kfz Mitsching, Mühldorf u. Eisenfelden.

Stefan Wimmer

Italienische Nacht und Kabarett „Da Bertl und I“ am Zoglerberg

Der TSV Reischach veranstaltet im Juli 2009 wieder eine Italienische Nacht und Kabarett am Zoglerberg.
Am Mittwoch, den 22.07.2009 werden uns die bekannten Kabarettisten aus dem niederbayerischen Rottal „Da Bertl und I“ mit Ihrem neuen zweistündigen Programm „De letzt´n beisst da Hund“ zum Lachen bringen. Traditionsgemäß werden sich der „Facki-Rap“ oder der „Boandlkramer“ als Zugaben anschließen. Karten sind im Vorverkauf im Schreibwarengeschäft Buntstift, in der Raiffeisen-bank Reischach und beim Alt-Neuöttinger Anzeiger für 15,00 Euro erhältlich. Kartenreservierungen sind auch unter www.tsv-reischach.de möglich. Karten an der Abendkasse sind für 17,00 Euro erhältlich.

Am Samstag, den 25.07.2009, findet die 4. Italienische Nacht statt. Bei Pizza, Pasta und verschiedenen italienischen Weinen kann im festlich dekorierten Zelt gefeiert werden. Für Unterhaltung und gute Stimmung sorgt die Live-Band „Espandrillos“. Auf Euer zahlreiches Kommen freut sich der TSV Reischach.

Petra Werkstetter

Gaudipodest´l 2009

Den Reinerlös vom Gaudipodest´l haben wir am 22.03.09 einer jungen Reischacher Familie über-geben, die auf Grund der Erkrankung ihres Kindes eine schwere Zeit hinter sich und sicher auch noch vor sich hat.
Sollten wir damit nur ein bisschen helfen können, dann ist das wohl für alle Beteiligten der vergangenen Veranstaltung Ansporn genug, auch in zwei Jahren wieder mit vollem Einsatz auf der Bühne zu stehen.

„Die Freude ist das einzige Gefühl, das sich verdoppelt, wenn man es teilt“.

Albert Schweitzer
(1875 - 1965)

In diesem Sinn danken wir allen Beteiligten und freuen uns auf 2011.

Euer Gaudipodest´l Team

Ehrenmitglied im Tennisverein Reischach

Am Freitag den 13.03.09 waren alle Mitglieder der Tennisabteilung des TSV Reischach zur Jahreshauptversammlung im Gasthaus Berger eingeladen. Tagesordnungspunkte waren neben dem Jahresrückblick des vergangenen Jahres und Vorschau aufs kommende Jahr, Neuwahlen und eine Ehrung.
Nach der Begrüßung von Abteilungsleiter Hans-Peter Walter, gab Luise Köpf einen kleinen sportlichen Jahresrückblick und eine Vorschau aufs laufende Jahr, danach folgte der Kassenbericht und dann die Neuwahlen. Neu gewählt werden mussten der Abteilungsleiter und sein Stellvertreter des Tennisvereins. Hans-Peter Walter wurde als Abteilungsleiter und Kassenwart in seinem Amt bestätigt. Christian Waitzhofer (bisher 2. Vorsitzender) stellte sich nicht mehr zur Wahl. Neuer 2. Vorsitzender ist Bernhard Prähofer der einstimmig gewählt wurde. Alle anderen Vorstandsmitglieder wurden in ihrem Amt bestätigt.
Zum Schluss wurde noch eine Ehrung durchgeführt. Zum ersten Mal in der Geschichte der Tennisabteilung, die dieses Jahr 35 Jahre alt wird, wurde ein Ehrenmitglied ernannt. Nämlich Luise Köpf die für ihre langjährige Tätigkeit im Vorstand erst als Abteilungsleiterin (15 Jahre) und dann als Sport- und Jugendwart aktiv ist. Vor allem kümmert sie sich um die Jugend. Neben der Betreuung der Knabenmannschaft, führt sie im Sommer das Training für die Minis und Anfänger durch und im Winter trainiert sie die Minis in der Turnhalle. Außerdem organisiert sie fast alle sportlichen Veranstaltungen für den Tennisverein. So stehen jedes Jahr neben Zeltlager für Kinder auch Themenabende, Ortsmeisterschaften und vieles mehr auf dem Programm.

Es gratulierte stellvertretend für den Verein Abteilungsleiter Hans-Peter Walter.
Wir hoffen, dass Luise Köpf noch lange selbst aktiv bleibt und dem Tennisverein mit ihren kreativen Ideen erhalten bleibt.

Luise Köpf u. Hans-Peter Walter

Britta Weitzel

3. Reischacher Holzlandlauf

Es ist wieder so weit!
Am Samstag, den 04. Juli 2009 findet der 3. Reischacher Holzlandlauf statt.
Veranstalter: TSV Reischach e.V.
Veranstaltungsort: Sportplatz Reischach
Es handelt sich dabei um einen hügeligen Rundkurs, teils asphaltiert, teils Wald - und Wiesenwege. Für die Starter heißt es mit dem ersten Schritt: „ Das Holzland erleben“.

Hauptsponsor ist die Raiffeisenbank Reischach. Weitere Sponsoren sind:
- R+V Versicherungen Erich Zellhuber, Reischach
- Marien-Apotheke Christian v. Sommoggy, Reischach
- Intersport Modlmair, Neuötting
- Edeka Lechertshuber, Reischach
- Kosmetik Manuela Höfl, Petzlberg/Reischach

Programmablauf:
ab 15.00 Uhr Warm up für Kinder
ab 15.15 Uhr Kinderlauf K1 (Jahrgang 2000 und jünger) – Streckenlänge ca. 750 m
ab 15.45 Uhr Kinderlauf K2 (Jahrgang 1995 – 1999) – Streckenlänge ca. 1500 m
ab ca. 16.15 Uhr Siegerehrung der Kinderläufe

ab 16.30 Uhr Warm up für Erwachsene
ab 16.45 Uhr Hobbylauf (Rundkurs) – Streckenlänge ca.5 km
ab 17.00 Uhr Nordic-Walking-Wettbewerb (Rundkurs) – Streckenlänge ca.5 km
ab 18.00 Uhr Holzlandlauf (2 x Rundkurs) – Streckenlänge ca.10 km
ab ca. 19.30 Uhr Siegerehrung

Die genaue Streckenführung wird kurzfristig bekannt gegeben. Verpflegungsstellen an den Strecken sind vorhanden. Die Wertung erfolgt mit Zeitnahme per Videokamera. Es wird nach Platzierung gewertet.

Als Preise winken: Pokale, Medaillen und Sachpreise. Die Gruppe mit den meisten Teilnehmern bekommt einen Sonderpreis.

Anmeldung:
Online-Anmeldung bis 01.Juli 2009 unter:
www.tsv-reischach.de oder Sie senden das Anmeldeformular bis 01.07.09 an: TSV Reischach e.V., Öttinger Str. 19, 84571 Reischach. Bankverbindung: TSV Reischach - Raiffeisenbank Reischach BLZ 70169530, Konto-Nr. 809349.

Startgeld:
Nordic-Walking: 3,00 €; Hobbylauf oder Holzlandlauf: 6,00 €; Kinderlauf: frei
Nachmeldung bis 14:00 Uhr am Tag der Veranstaltung möglich (Nachmeldegebühr 2,-- €).

Der TSV Reischach möchte alle Bürger/innen aus der Reischach zu dieser Veranstaltung herzlich einladen. Es wäre schön, wenn Sie die Sportler entlang der Stecke mit Anfeuerungsrufen, Trillerpfeifen usw. unterstützen würden. Für das leibliche Wohl ist während der Veranstaltung bestens gesorgt.

Richard Mooshammer
2. Vorsitzender

Terminkalender der Vereine und Verbände in der Gemeinde Reischach

Datum	Tag	Verein	Veranstaltung	Ort
April 2009				
12.04.	Sonntag	Fischereiverein Reischach	Rama-Dama	Badesee Reischach
14.04.	Dienstag	Jagdgenossenschaft Reischach	Jagdversammlung	GH Oberwallner
15.04.	Mittwoch	Pfarrei Arbing	Ewige Anbetung	Pfarrkirche Arbing
17.04.	Freitag	Freie Wählerschaft Reischach	Watt-Turnier	GH Oberwallner
18.04.	Samstag	Oberlandschützen Arbing	Schützenkranzl	GH Hölzlwimmer
18.04.	Samstag	Trachtenverein Reischach	Theateraufführung	GH Oberwallner
22.04.	Mittwoch	Seniorenclub Reischach	Seniorengottesdienst, anschl. Weißwurstessen	Pfarrk. Rei./Pfarrheim Rei.
24.04.	Freitag	TSV Reischach	Jahreshauptversammlung	GH Oberwallner
25.04.	Samstag	Trachtenverein Reischach	Theateraufführung	GH Oberwallner
25.-26.04.	Sa. - So.	FFW Reischach	Frühlingsfest	Feuerwehrhaus Reischach
26.04.	Sonntag	Trachtenverein Reischach	Theateraufführung	GH Oberwallner
26.04.	Sonntag	Pfarrei Arbing	Patrozinium St. Georg	Pfarrkirche Arbing
26.04.	Sonntag	Fischereiverein Reischach	Königsfischen	Badesee Reischach
29.04.	Mittwoch	Gartenbauverein Reischach	Jahreshauptversammlung	GH Oberwallner
30.04.-03.05.	Do. – So.	Gemeinde Reischach	Fahrt zur Partnergemeinde	Magyarboly (Ungarn)
Mai 2009				
01.05.	Freitag	Trachtenverein Reischach	Mariensingen	Pfarrk. Rei./GH Oberw.
01.05.	Freitag	Pfarrei Reischach	Bittgang	nach Steinhausen
01.05.	Freitag	KSK Arbing	Maibaumaufstellen	GH Rothmaier
02.05.	Samstag	Holzland Schaf- u. Ziegenhalter	Ausflug	
02.05.	Samstag	Musikverein Reischach	Frühjahrskonzert	Turnhalle Reischach
03.05.	Sonntag	Pfarrei Reischach	Erstkommunion	Pfarrkirche Reischach
03.05.	Sonntag	KAB Reischach	Maiwanderung	
03.05.	Sonntag	MC Arbing	Maiandacht, anschl. Konvent	Pfarrk. Arb./GH Hölzlw.
05.05.	Dienstag	TSV Reischach	Maiandacht	Antoniuskirche
06.05.	Mittwoch	Seniorenfeuerwehr Reischach	Zusammenkunft	Feuerwehrhaus Reischach
07.05.	Donnerstag	FFW Arbing	Florianifeier mit Frühjahrs-versammlung	GH Hölzlwimmer
08.05.	Freitag	FFW Reischach	Florianifeier	GH Berger
09.05.	Samstag	AWO OV Reischach	Mutter-/Vatertagsfeier	GH Hölzlwimmer
10.05.	Sonntag	Pfarrei Arbing	Erstkommunion	Pfarrkirche Arbing
10.05.	Sonntag	KSK Reischach	Jahresfest	Pfarrk. Rei./GH Oberw.
11.05.	Montag	KLJB Arbing	Maiandacht, anschl. Steckerfischgrillen	Pfarrk. Arb./GH Hölzlw.
13.05.	Mittwoch	MC Reischach	Maiandacht anschl. Konvent	Antoniuskirche/GH Berger
14.05.	Donnerstag	Frauenbund Arbing	Muttertagsfeier	GH Hölzlwimmer
18.05.	Montag	Frauenbund Reischach	Maiandacht	Pfarrkirche Reischach
21.05.	Donnerstag	Pfarreien Reischach-Arbing Endlkirchen	Bittgang	nach Altötting
22.05.	Freitag	Pfarrei Reischach	Schauerfreitag-Bittgang	
23.05.	Samstag	Altschützen Reischach	Mostfest	Zoglerberghütte
23.05.	Samstag	KSK Reischach	KK-Vergleichsschießen	Schießanlage Hohenwart
24.05.	Sonntag	KSK Reischach	Maiandacht	Endlkirchen
27.05.	Mittwoch	Holzland Schaf- u. Ziegenhalter	Maiandacht anschl. Versammlung	Antoniuskirche/GH Berger

Impressum
Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Reischach erscheint sechsmal jährlich

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 12.06.2009

Die Artikel sollen möglichst auf Diskette auf der Gemeinde abgegeben bzw. per E-Mail geschickt werden.
Redaktion bei der Gemeinde:

Gruber Stefan, 1. Bgm. Franz Donislreiter, ☎ 08670/9886-0 ◆ E-mail: gruber@reischach.de